

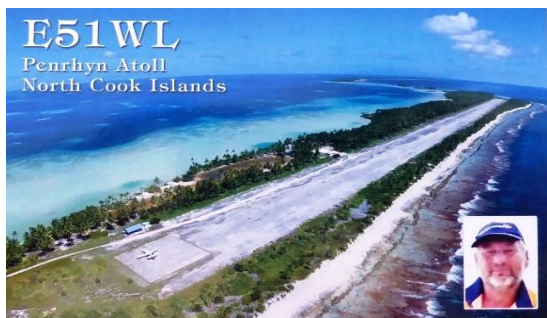
NEWSLETTER für Mitglieder

31.03.2023



In dieser Ausgabe

- 1 Diese Seite
- 2 Organisatorisches
- 3 DX-Höhepunkte
- 4 Mitgliederjahresbericht 2022
- 5 Kassenjahresbericht 2022
- 6 Geförderte DXpeditionen / IOTA
- 7 QSL Service
- 8 Cluster Fake Spots & DQRM
- 9 DX IS (3) - Funkwetter
- 10 Länderstand DARC per Ende 2022



Der Newsletter

Nachdem schon im Herbst 2022 einige DXpeditionen wieder in der Luft waren, begann das Jahr 2023 für uns DXer neben der sehr erfolgreichen Expedition von TN8K mit zwei Paukenschlägen: FT8WW von Crozet und 3Y0J von Bouvet! Diese Topaktivitäten wurden ebenso von der GDXF unterstützt, wie andere Expeditionen in seltene DXCCs und rare IOTAs. Durch den QSL-Service profitieren alle Mitglieder der GDXF, sowohl die Big Guns, Normal-DXer und die Little Pistols.

Leider tobt der von Russland angezettelte Krieg in der Ukraine immer noch und ein Ende ist nicht in Sicht. Durch den Krieg, die überstandene Covid-Pandemie und die Inflation sind große Teile unserer Gesellschaft depressiv oder aggressiv beeinflusst. Dies betrifft auch unser Hobby. Denken wir positiv und bewegen wir uns miteinander respektvoll auf den Bändern und in den Pile-UPs.

Angebot eines Zeppelinfluges für GDXF-Mitglieder am Sonntag der HAM Radio dank Hans, DK5JI. Genaueres siehe Seite 2

Bild: Ein Foto aus früheren Zeiten - Hans, DK5JI, beim Funkbetrieb aus dem Zeppelin

Übrigens, der Vorstand ist jederzeit bereit für Vorschläge und Hinweise von den Mitgliedern. Wir pflegen eine offene Informationspolitik und freuen uns, unsere Mitglieder am GDXF-Stand in Kassel und später auf der HAM Radio zu begrüßen. Auch wer jetzt oder später im Vorstand mitarbeiten möchte, ist sehr gern willkommen.

Give Peace a Chance und bleibt gesund

73 von Stefan DL6GV und Rolf DL7VEE

Organisatorisches

Funktag in Kassel

Zum Funktag in Kassel am 15.4.2023 wird die GDXF durch Markus, DL1AN, und einem eigenen Stand vertreten sein.



HAM Radio 2023

Die HAM Radio findet in diesem Jahr vom 23.-25. Juni statt. Traditionsgemäß treffen sich die anwesenden GDXF-Mitglieder **am Samstag, den 24.6.23 diesmal ab 11:30 Uhr in Halle A2 Raum 1** zur **Jahres-Mitgliederversammlung**. Natürlich wird die GDXF die ganze Zeit über innerhalb der DX Plaza auf ihrem Stand mit ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vorstandes präsent sein.

Am Sonntag, dem 25. Juni 2023, gibt es um 11.45 Uhr vorrangig für bis zu 11 GDXF-Mitglieder die Möglichkeit, an einem **Zeppelinflug über Friedrichshafen** teilzunehmen. Dabei wird unser Mitglied Hans, DK5JI, wieder Funkbetrieb auf 145,550 MHz unter dem Rufzeichen DLØZZF/am durchführen. Interessenten, die gerne in der Luft dabei sein möchten, haben die Möglichkeit, einen der Sitzplätze zu buchen. Der 30-minütiger Flug kostet über die Deutsche Zeppelin-Reederei 290,00 €. Folgende Informationen werden für die verbindliche Buchung unter dem Kennwort „HAM RADIO“ benötigt:

- Vor- und Nachnamen der Passagiere
- vollständige Rechnungsadresse
- Handynummer für Erreichbarkeit am Flugtag

Interessenten wenden sich ab sofort kurzfristig per E-Mail an dk5ji@darc.de. Die Abrechnung erfolgt dann über die Deutsche Zeppelin-Reederei.

<https://zeppelinflug.de/de/zeppelin-fluege/flug-friedrichshafen>

Mailingliste

Um den GDXF-Reflektor für Kontakte und den Austausch untereinander zu nutzen, besteht für unsere Mitglieder die Möglichkeit, sich mit eigener E-Mail unter GDXF@groups.io anzumelden. Auf dem Reflektor werden aktuell auch wichtige Informationen wie zum Beispiel der Newsletter verbreitet, ohne sich regelmäßig auf der Homepage nach Informationen umschauen zu müssen.

Homepage der GDXF

Unter <https://GDXF.de/> findet man viele interessante und wichtige Informationen. Die Homepage wird professionell von Bernd, DF3CB, gepflegt. Darunter unsere Mitgliedsliste, sortierbar nach Eintrittsnummer bzw. Rufzeichen. Stark frequentiert ist die Seite der Mega-DXpeditionen. Das sind DXpeditionen mit mindestens 30.000 Verbindungen. Zahlreiche Statistiken sind dazu verfügbar. Ein weiteres Highlight ist die Most Wanted DXCC Liste gemeinsam von DARC und GDXF aus DL-Sicht, die jedes Jahr neu bewertet wird. Für jedes DXCC wird eine Suchfunktion angeboten. Nach dieser Liste ist bis zum Platz 125 eine Förderung möglich. Neuerdings gibt es auch eine Most Wanted IOTA Liste auf der Startseite. Hier liegt unsere Förderungsgrenze bei Inseln, die von mindestens 80 % der IOTA-Sammler gesucht werden.

Und etwas weiter unten findet man hier die Expeditionen mit Einsendeschluss der QSOs, für die der **QSL-Service** der GDXF gilt. Expeditionen, die sich um eine Förderung durch die GDXF bewerben, finden hier die Regeln und Antragsformulare.

Trophy Abstimmung 2022

Die Abstimmung zu den 2022 durch die GDXF geförderten Expeditionen beginnt am 1.4.2023 auf der Homepage. Jedes GDXF-Mitglied kann einmalig die aus seiner Sicht drei besten Expeditionen ankreuzen.

Facebook

Interessenten treffen sich auf Facebook in unserer öffentlichen Gruppe „GDXF“ unter <https://www.facebook.com/groups/699261930088936>. Hier werden parallel zur Homepage als Haupt-Informationsportal News der GDXF veröffentlicht und auch weitere Informationen geteilt. Gründer der Gruppe war damals Chris DL5NAM, aktueller Admin ist Markus DL1AN.

3Y0J - Bouvet

Die gut vorbereitete Dxpedition 3Y0J mit LA7GIA, LA7THA, LB1QI, LB5GI, KO8SCA, VE3LYC, NP4G, KO7SS, N0FW, DL6KVA, AB5EB, WD5COV und Peter nach Bouvet ist vorüber. Jeder der Teilnehmer hat extreme finanzielle und körperliche Strapazen auf sich genommen, um der Welt der Funkamateure ein absolut rares DXCC aus den TOP 3 zu präsentieren.

German DX Foundation - GDXF
Most Wanted DXCC

Home > Index German : English > Most Wanted DXCC Entities

Most Wanted DXCC Entities from German

Select Year 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 | 2015 | 2021
or
Select DXCC Entity 3Y-B Bouvet Island Show

Entity Ranking for 3Y-B, Bouvet Island

3Y-B, Bouvet Island		Ranking							
Category	needed by	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2021
Mixed	90.4%	3	3	2	2	3	1		
CW	96.3%	2	2	2	2	2	2		
Phone	89.2%	10	10	5	5	9	4		
Digital	99.6%	4	4	3	3	3	2		

German DX Foundation | Home | German: Index Kontakt Datenschutz | English: Index Contact Privacy | Page last updated: Feb 13, 2021 |

Letztendlich waren die Probleme mit der Anlandung auf Bouvet über Zodiacs so extrem schwierig, dass die vorgesehene Aktivität auf ein Minimum beschränkt werden musste. Aber 3Y0J war QRV und bescherte der DX-Gemeinde knapp 19.000 Verbindungen in CW, SSB und FT8 bei 8590 Uniques. Diejenigen, die ein QSO geschafft haben, werden stolz sein. Leider gab es trotz der zahlreichen Bitten, nur dort mitzurufen, wo man Bouvet benötigt und damit besondere vielen DXern ein ATNO zu ermöglichen, einzelne OMs, die zeigen mussten, wie gut sie sind. In deren Logs finden sich teilweise mehr als 5 QSOs (!) und diverse Dupes. Beschämend waren zudem die vielen Beschimpfungen in den DX-Clustern und die mutwilligen DQRM Störungen auf den Sendefrequenzen von 3Y0J. Wohin sind einige „Funkamateure“ abgerutscht?

FT8WW - Crozet

Seit Dezember 2022 bekam F6CUK nach langen Verhandlungen die Möglichkeit, unter FT8WW von Crozet einige Wochen QRV zu werden. Im Ranking der Most Wanted DXCCs gleich nach Bouvet bescherte FT8WW mit über 51.000 QSOs ab 30 m aufwärts 5763 HAMs ein sehr gesuchtes DXCC.

German DX Foundation - GDXF
Most Wanted DXCC

Home > Index German : English > Most Wanted DXCC Entities

Most Wanted DXCC Entities from German

Select Year 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 | 2015 | 2021
or
Select DXCC Entity FT-W Crozet Island Show

Entity Ranking for FT-W, Crozet Island

FT-W, Crozet Island		Ranking							
Category	needed by	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2021
Mixed	89.6%	4	4	3	3	4	4		6
CW	94.3%	5	4	3	3	3	3		3
Phone	91.2%	8	8	5	5	12	9		11
Digital	99.8%	3	3	3	3	3	2		4

German DX Foundation | Home | German: Index Kontakt Datenschutz | English: Index Contact Privacy | Page last updated: Feb 13, 2021 |

Die GDXF hat beide Top-DXpeditionen überragend unterstützt und bietet ihren Mitgliedern dafür einen exklusiven QSL-Service. Die Auswirkungen beider Expeditionen auf die Most Wanted DXCC Listen werden sich erst mit der neuen Auswertung zum Ende dieses Jahres zeigen.



Mitgliederentwicklung

2022

Was die Anzahl der Neuzugänge betrifft, war 2022 ein etwas ruhigeres Jahr. Wir konnten bis zum Jahresende 16 Neuzugänge verzeichnen, abzüglich der Austritte sank die Anzahl der Mitglieder auf 648. Im Berichtszeitraum gab es insgesamt 14 Austritte und 10 Silent Keys.

Gründe für die Austritte waren u.a.

- kein Interesse mehr
- gesundheitliche Gründe
- altersbedingte Hobbyaufgabe
- keine Angabe

2023 Q1

Mit dem Start ins neue Jahr waren die etwas ruhigeren Zeiten für die Mitgliederverwaltung zunächst einmal vorbei! Aufgrund der Aktivität und dem angebotenen QSL-Service für 3Y0J gab es einige Neumitglieder, die wir hiermit herzlich bei uns begrüßen dürfen:

FUNKTECHNIK **DATHE**



1082 PA5X	Johannes Hafkenscheid	1094 DL9SAD	Martin Blanz
1083 OE8DDX	Domenik Hochegger	1095 DL4TJ	Werner R. Katz
1084 DH0KAA	Ingo Schliemann	1096 DK2PZ	Manfred Lauterborn
1085 DL1LTG	Ludwig Teege	1097 DD2SM	Peter Veres
1086 DL9UP	Patrick Unbehend	1098 DJ5QW	Oliver Hartmann
1087 DL3SM	Christoph Zauner	1099 DK1HZ	Karl Heinz Menzel
1088 DG0LFG	Mirko Gruettner	1100 DK1AN	Andreas Nees
1089 DH1VY	Hans Peter Mayer	1101 DL3SC	Sascha Conradi
1090 DL5ST	Dietmar Strauss	1102 ON6DP	Paul Delmelle
1091 DF7PZ	Thomas Ehrhart	1103 DJ7TO	Olaf Taesch
1092 DK8DV	Christian Kalberkamp	1104 DL2FQ	Tsvetomir Tishevishki
1093 DL8IM	Heinrich Peter Sondermann	1105 DL1AXX	Sebastian Walzel

Neuzugänge: 23

Aktive Mitglieder: 668

Silent Keys

Von folgenden OMs mussten wir leider Abschied nehmen:

- # 973 DK1OU Fritz Bach
- # 617 DB7NS Hartmut Schölzel
- # 467 DJ0QN Mitch Wolfson



73 Stefan DL6GV
GDXF-Mitgliederverwaltung



Kassenbericht 2022 (Stand 31.12.2022)

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	18.665.00 €
Spenden	1.204.97 €
Verkauf (Devotionalien)	165.00 €
QSL-Service ***	150.00 €
Zinsen	0.00 €

Ausgaben

DX-Unterstützungen	3.887.39 €
Verwaltungskosten *	350.17 €
Öffentlichkeitsarbeit **	1.072.47 €
Einkauf (Devotionalien)	0.00 €
QSL-Service ***	30.00 €

* Versandkosten, Kontoführung

** Homepage, Flyer, HAM RADIO 2022

*** Fehlüberweisungen

Summe Einnahmen 20.184.97 €

Summe Ausgaben 5.340.03 €

Ergebnis 2022 + 14.844.94 €



Kassenbestand zum 31.12.2021 68.907,97 €

Kassenbestand zum 31.12.2022 83.752.91 €



Kassenbericht QSL-Konto 2022

Einnahmen

QSL-Service	1.013.16 €
Beiträge *	90.00 €

Ausgaben

QSL-Porto	667.70 €
Beiträge*	90.00 €
Verwaltungskosten **	68.80 €

* Fehlüberweisungen ** Kontoführung, Umschläge, Etiketten

Summe Einnahmen 1.103.16 €

Summe Ausgaben 826.50 €

Ergebnis 2022 + 276.66 €

Kassenbestand zum 31.12.2021 8.809.27 €

Kassenbestand zum 31.12.2022 9.085.93 €



Anmerkung:

2020 bis 2022 wurden durch die Corona-Pandemie geprägt. Ab 2023 normalisiert sich die Welt wieder.

73 Markus, DL1AN

DXP- und IOTA-Förderungen



Liebe GDXF-Mitglieder,

das erste Quartal hatte es nach langer Zeit mal wieder so richtig in sich. Die Kurzwelle brodelte mit diversen raren bzw. semiraren Rufzeichen. Extrem wurde es in jeder Hinsicht mit den DXpeditionen nach Crozet (FT8WW) und Bouvet (3Y0J). Dies zeigte sich zum einen in massiven Pile-Up's, als auch in mangelhafter Betriebstechnik etlicher Anrufer und zwar in sämtlichen Modes. Ohne Worte waren auch die mehr als unqualifizierten Clusterkommentare, die jeglichen Respekt vor dem Einsatz der DXpeditionäre vermissen haben lassen. Tragen wir künftig alle dafür Sorge, dies wieder auf ein angebrachtes Niveau zu bringen! Glückwunsch an all diejenigen, die ein ATNO erreichen konnten. Die von uns unterstützte OK-Gruppe unter TN8K zeigte eine Mega-Vorstellung mit gutem Feeling für die Auswahl der Bänder und Modes. Über 165.000 QSO's sind absolut nicht an der Tagesordnung – Respekt!

OK2WX und IV3FSG versorgten die DXer mit QSO's aus Burundi unter 9U4WX bzw. 9U5R. Nach einer Pause von fünf Jahren sorgte schließlich ein Team aus OM/OK für eine Aktivierung von St. Brandon unter 3B7M. Auch für die drei Rufzeichen der beiden letztgenannten Aktivierungen gibt es Support durch die GDXF, was unseren QSL-Service natürlich mit einschließt.

Damit hört es nicht auf, sondern auch im März und darüber hinaus gibt es wieder Dxpedititionen, welche wir gerne in unser Supportprogramm aufgenommen haben. Dies sind beispielsweise Sable Island (CY0S), die IOTA-DXpedition MM0UKI (Rockall EU-189), sowie ein „Double-Jump“ nach Niue und South Cook...

Die Bedingungen sind gut und die Tendenz zeigt weiterhin nach oben. Freuen wir uns also auf ggf. weitere ATNO's, Bandpunkte und/oder Bandslots und das mit Anstand und Hamspirit. Unterm Strich generiert eine gute und überlegte Betriebstechnik hohe QSO-Zahlen auf beiden Seiten der Pile-UP's.....DQRM etc. reduziert diese! In diesem Sinne...DX IS!

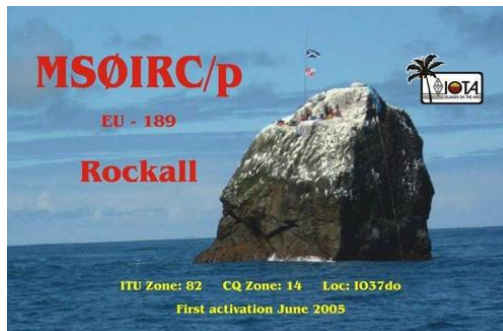
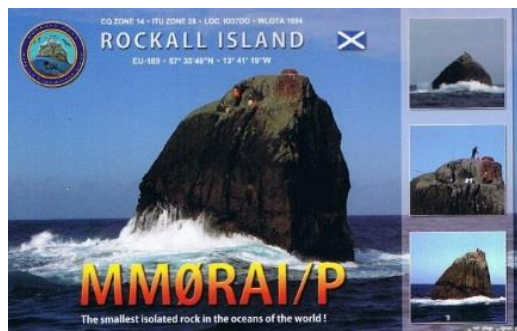
73 Euer Jan, DL7JAN



Liebe IOTA-Freunde,

das neue Jahr kündigt uns gleich eine Aktivierung der gesuchtesten Insel in Europa an. Unser GDXF Mitglied Emil, DL8JJ wird zusammen mit Nobby, G0VJG die Isle of Rockhall (IOTA EU-189) für einige Tage in den Monaten Mai bzw. Juni in die Luft bringen. Wir als GDXF unterstützen das Vorhaben und konnten für unsere Mitglieder einen exklusiven QSL-Service vereinbaren. Den einen oder anderen werden noch die letzten Aktivitäten von EU-189 durch MS0IRC/p in 2005 oder MM0RAI/p aus 2011 bestens bekannt sein.

Des Weiteren können wir mitteilen, dass wir von der IOTA Ltd. die Genehmigung bekommen, deren Daten zu den gesuchtesten IOTA's auf unserem Internetauftritt zu verarbeiten. Somit ist es jetzt möglich einen schnellen und unkomplizierten Überblick über die das aktuellen Ranking der jeweiligen Inseln zu bekommen. Schaut einfach mal auf: <https://gdx.de/iotamw/> vorbei. Die GDXF unterstützt Aktivitäten von IOTA-Gruppen mit einem Bestätigungsgrad von bis zu 20 %. Wir sind gespannt auf das weitere IOTA-Geschehen.



73 de Daniel, DL5YWM

GDXF-QSL-Service

Hallo liebe GDXF-Mitglieder,



abseits aller schlechten Nachrichten gibt es bei uns auch mal was Gutes zu vermelden. Entgegen dem Trend, dass alles teurer wird, können wir hier mitteilen, dass die traditionelle Gebühr von 15 Cent beim QSL-Service auf nunmehr 5 Cent gesenkt wird. Da wir mittlerweile vom SASE weggekommen sind, und Adresse nebst Porto direkt auf die Briefumschläge drucken, reicht dies auch noch aus. Also jedes GDXF-Mitglied aus DL bezahlt für das Zusenden der raren QSL per Brief gerade mal 90 Cent; für unsere Mitglieder im Ausland gilt 1,15 €. Dies gilt natürlich nicht, wenn es sich um mehrere schwere „Doppelbretter“ handelt.

Bei QSL-Sendungen aus Nicht-EU-Ländern fällt je nach Laune des Zolls manchmal die Einfuhrumsatzsteuer auf den fiktiven Wert unserer QSL's sowie der Versandkosten an, plus natürlich die 6 € Einzugsgebühr, die der Erfüllungsgehilfe DHL hier zusätzlich für sich beansprucht. Unabhängig von der Steuer, die manchmal nur knapp über 1 € beträgt...

Für die zahlreichen neuen Mitglieder sei nochmals auf den Ablauf beim GDXF-QSL-Service verwiesen https://gdx.de/de/qslservice_info.php

Und hier ebenfalls noch die Bitte, die QSO's vorher im Online-Log der DXpedition zu checken, da bei der Massenverarbeitung, wie es heutzutage üblich ist, ein einzelnes Call nur mit viel Aufwand zu checken ist. Manche QSL-Manager nehmen sich wirklich noch die Zeit, dies zu prüfen, andere wie z. B. Charles, M0OXO, stellen ein eigenes Formular für „Busted Calls“ auf ihre Webseite.

Welche QSL noch ausstehend sind, bzw. welche QSL-Services noch aktuell sind, kann jeweils unserer Webseite entnommen werden. Ein QSL-Service kann im Ausnahmefall auch mit einer DXP vereinbart werden, die nicht unsere Förderkriterien erfüllt. Achtung, wer vergisst, seine QSOs bis zum Ablaufdatum zu melden, ist leider raus.

David, OK6DJ, der QSL-Manager für TN8K, dürfte mittlerweile auch von seiner zweiten DXpeditions-Teilnahme unter 3B7M zurück sein. Kurz vor seiner Abreise dorthin wurden noch alle QSOs der GDXF-Mitglieder im LotW bestätigt. Ich bin in Kontakt mit ihm, wie wir dann die QSL-Übergabe handhaben werden. Da unsere Mitglieder zum Teil bis zu 44 QSO's mit TN8K machten, wird es jetzt wohl nicht mehr bei den „Doppelbrettern“ bleiben, sondern es werden QSL-Bücher gedruckt werden müssen 😊. Ich bin nur 70 km von der Grenze zu OK entfernt, und er wohnt auch grenznah, vielleicht werden wir uns hier mal zu einer persönlichen QSL-Übergabe treffen.

Diejenigen glücklichen unter uns, die mit 3Y0J ihr All Time New One oder vielleicht auch ihr letztes fehlendes Land arbeiten konnten, meinen herzlichsten Glückwunsch. Auch allen Bandpunktsammlern sei ihr Erfolg vergönnt. Was ich aber nicht verstehen kann, ist, warum dann Clubrufzeichen oder Ausbildungsrufzeichen nachgeschoben werden müssen, die NIE im DXCC aktiv sind, oder je eine QSL für diese QSO's claimen. Anstelle dieser Macho-QSO's hätten vielleicht noch viele andere ihr ATNO verdient. Interessanterweise war der „Ausbildungsfunkbetrieb“ nur bei den wirklich raren Stationen wie 3Y0J und FT8WW angesagt, bei den ganzen anderen derzeitigen DXpeditionen scheint das Interesse der Trainees nachgelassen zu haben. M0OXO hat auf jeden Fall alle unsere Daten erhalten und ich werde die QSL-Karten von 3Y0J dann wohl auch bald bekommen und weiterleiten.


73 de Gary, DF2RG, GDXF-QSL-Service

Status	QSL Service für	Kommentar	von	bis	Eingaben möglich bis
aktuell	CY0S	Sable Island	20.03.2023	30.03.2023	16.04.2023
aktuell	E6AF	Niue DXpedition by SP9FIH & SP6CIK	26.03.2023	09.04.2023	23.04.2023
aktuell	E6CI	Niue DXpedition by SP6CIK & SP9FIH	26.03.2023	09.04.2023	23.04.2023
geplant	H44MI	Malaita Isl. by DL2GMI	03.04.2023	11.04.2023	23.04.2023
geplant	E51CIK	Rarotonga DXpedition by SP6CIK & SP9FIH	13.04.2023	28.04.2023	14.05.2023
geplant	E51WEG	Rarotonga DXpedition by SP9FIH & SP6CIK	13.04.2023	28.04.2023	14.05.2023
geplant	MM0UKI	Isle of Rockall - IOTA EU-189	27.05.2023	03.06.2023	18.06.2023

DX-Cluster – Fluch oder Segen?

From ON5UR via DX World (FEB 10, 2023): Unacceptable behaviour on DX Clusters


DON'T EVER LET THIS HAPPEN AGAIN IN THE FUTURE



**WE DON'T NEED THEM ON THE
DX-CLUSTER**

- ✓ Stop unaccepted behavior on the DX cluster
- ✓ Stop the bad comments with fake callsigns

- ✓ We need DX clusters with registration and login
- ✓ Without registration, spotting impossible
- ✓ Spotting automatically with the registered callsign
- ✓ In a digital world, there must be perfect solutions for this.



IT'S TIME FOR CHANGE, NO TIME TO WASTE!

Ich (DL7VEE) nutze die Telnet-DX-Cluster regelmäßig für Informationen aus dem DX-Geschehen. Leider fühlen sich einige Nutzer getrieben, aus Geltungsbestreben anonym und feige unter Fake-Calls respektlose, beleidigende oder wertlose Spots abzusetzen. Besonders einfach ist der Missbrauch beim Spot-Absenden unter falschem Rufzeichen per Handy beim DX Summit.

Deshalb ist mein Vorschlag zu einer grundlegenden Änderung der Situation, Nutzer eines Clusters bekommen zunächst generell nur Lese-Rechte. Wer Spots senden möchte, muss sich mit Rufzeichen und Passwort via E-Mail eindeutig anmelden. Wenn sich die Clusterbetreiber wichtiger Knoten dafür entscheiden, könnte das Schule machen. Ein gutes Beispiel seit Jahren mit Passwort: DB0ERF-5. Eine weitere Möglichkeit wäre die Begrenzung des Sendens von Spots. Ist nur ein Spot je Stunde von einem Rufzeichen erlaubt, ginge sicher die Anzahl der Fakespots zurück, da man sich für jeden neuen Spot immer wieder mit neuem Fake-Call anmelden müsste.

WiMo sagt zum Arbeiten von raren DXpeditionen: Außerdem wünschenswert wäre eine bessere Ausbildung und Erziehung mancher Funkamateure: #1 lernen wir „Was ist Split?“ und #2 lernen wir „Was ist Anstand?“. Vielleicht wird es ja besser, wenn das DX-Cluster in Zukunft auf nicht-anonyme Teilnehmer beschränkt wird.

Das mutwillige Stören von raren Stationen auf den Bändern ist ein weiteres Problem, insbesondere von DXpeditionen: DQRM! Besonders das anonyme Stören in CW und ebenso die auf der Sendefrequenz folgenden „Hinweise“ durch Bandpolizisten erschweren das Arbeiten von rarem DX. Die anonymen Störer wünschen sich Aufmerksamkeit. Deshalb gilt: Ruhig bleiben und keinerlei Kommentare senden! Oft hilft schon, die DX-Station sehr schmal einzustellen. Ein einziges kurzes „up“ genügt, wenn jemand vergessen hat, die Splittaste zu drücken. Ein Zurechtweisen der Störer auf der Sendefrequenz der DX-Station ist der falsche Weg und befeuert das QRM weiter. Sollte jemand einen DQRMer aus seiner Nachbarschaft erkennen, dann sollte das Call genannt werden.

Die Missachtung und Respektlosigkeit gegenüber OM's, die enorm viel Geld und Zeit investieren, um anderen ein neues Land oder einen neuen Bandpunkt zu beschern, ist beschämend. Kehren wir zurück zu einem Gentleman Agreement auf den Bändern und in den Clustern!

DX IS (3) Funkwellenausbreitung und Funkwetter in Kürze

Funkwellen werden geradlinig abgestrahlt. Man unterscheidet die stark von der Sendeleistung abhängige Bodenwelle bis etwa 200 km und die an der Atmosphäre reflektierte Raumwelle für die Fernausbreitung. Wichtig für diese Reflektion ist der Zustand der Ionosphäre, die sich tageszeitlich und jahreszeitlich abhängig vom Zustand der Sonne ändert und auch der durch die Antenne mitbestimmten Abstrahlwinkel. Durch die Sonnenstrahlung erreicht die Ionosphäre Eigenschaften, die die Funkwellen mehr oder weniger beugen oder reflektieren können. Jede Reflektion dämpft die ausgestrahlte Funkwellen. Auf den niederen Frequenzen mehr als auf den höheren. Deshalb ist DX auf den Lowbands schwieriger. MUF (maximal usable frequency) und LUF zeigen die sich laufend ändernden Grenzwerte für die nutzbaren Frequenzen. "SH/MUF DXCC-Präfix" im DX-Cluster zeigt die zurzeit maximal nutzbare Frequenz zum DXCC an. Die Ausbreitung der Funkwellen auf Kurzwelle ändert sich stetig. Einerseits gibt es den etwa 11jährigen Sonnenfleckenzyklus, in dessen Verlauf die Sonnenstrahlung Maxima und Minima durchläuft. Dabei polt sich in jedem neuen Zyklus das Magnetfeld der Sonne um. Im Moment bewegen wir uns auf das Maximum des 25. Sonnenfleckenzyklus zu. Die Maximas stehen für hohe Sonnenaktivität und damit für gute Funkbedingungen auf den hohen Kurzwellenfrequenzen (12 bis 6 m). Um März und September bei Tages- und Nachtgleiche sind sehr gute Conds von Europa in den Südpazifik auf den Highbands.

Das Funkwetter WWV

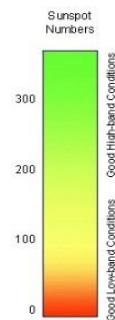
Unter Funkwetter versteht man die kosmischen und ionosphärischen Bedingungen, die dazu beitragen, wie weit und wie gut ein Funksignal um die ganze Welt herum kommt. Das ist im wesentlichen von der Sonnenstrahlung abhängig. Einfluss auf die Ionosphäre und damit auf das Funkwetter beziehungsweise die Ausbreitungsbedingungen für Funkwellen haben Sonnenflecken, Ausbrüche auf der Sonnenoberfläche, so genannte Flares und geomagnetische Gegebenheiten.

Wer DX-Bandpunkte sammelt, sollte einen Blick auf das aktuelle Funkwetter haben. Das Funkwetter wird mit diversen Messwerten beschrieben. Die relevantesten sind diese vier: R, F, A und K- Werte.

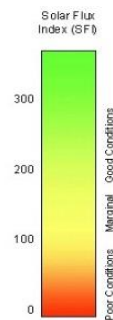
Diese Werte sind einheitslos. Unter SH/WWV werden in DX-Clustern alle 3 Stunden die aktuellen Werte für F, A und K bereit gestellt.

Die SONNENFLECKEN-RELATIVZAHL R

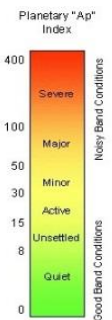
R bewegt sich zwischen 0 und 300. Ein hoher Wert schafft günstigere Voraussetzungen auf höheren Bändern und ist ein Faktor für gutes Funkwetter.



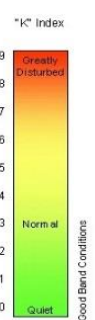
R



SFI



A



K

Der SOLARE FLUX F (SFI)

F bewegt sich zwischen 50 im Sonnenfleckenminimum und 400. Je höher der Flux, desto besser die Ausbreitungsbedingungen auf den hohen Frequenzen, besonders bei kleinen A- und K-Werten.

Der MASSEEINTRAG A

A ist ein Wert zwischen 0 und selten über 100. Bis A = 10 spricht man von ruhigem Funkwetter ohne große Störungen. Ein hoher A-Wert bezeichnet Störungen, die besonders die Ausbreitung der hohen Frequenzen beeinträchtigen. Für tiefe Frequenzen ist das weniger störend.

Der ZUSTAND MAGNETFELD DER ERDE K

K ist ein Wert zwischen 0 und 9. Bis K = 2 spricht man von ruhiger Magnetik (normale Funkbedingungen), darüber hinaus von unruhigem bis gestörtem Magnetfeld.

Vor einer großen Störung, also einem Strahlungsausstoß der Sonne Richtung Erde, kann es durch eine positive Phase stundenlang zu außergewöhnlich guten Funkbedingungen auf einzelnen Bändern kommen.

Länderstand DARC: Totale DXCCs bestätigt per 31.12.2022

Table with 5 columns: Call, Mixed, Call, CW, Call, SSB, Call, DIGI. Lists various call signs and their corresponding counts for different operating modes.

6-Band-Länderstand per 31.12.2022

Table with 9 columns: Call, Summe, 160m, 80m, 40m, 20m, 15m, 10m. Shows call signs and their counts across six frequency bands.

Quelle: https://dcl.darc.de/toplist/public_html/public/list_LSW.php?jahr=2022

Die Tabelle zeigt die erste Hälfte der Rangfolge der aktiven Teilnehmer aus DL und den Nachbarländern an der Länderstandwertung des DARC nach bestätigten DXCCs per Ende 2022. Gelb unterlegte Rufzeichen sind Mitglieder der GDxF. Ich (DL7VEE) hoffe, nicht zu viele Fehler gemacht zu haben und dass diese Liste zu mehr DX-Jagd anregt. Die TOP-Plätze der neuen Most Wanted DXCC-Liste folgen in der nächsten Newsletter-Ausgabe.

Zurzeit beinhaltet die current DXCC-Liste 340 Gebiete.